

Table with multiple columns of numbers, likely a lottery or financial record. Includes numbers like 494 030 660 480 871 618 828 282 478 142 21519 82 601.

Geleg. von 1855 auf zwei Monate suspendirt und die Gemeinderathsberechtigten und Pflichten einem außerordentlichen Commissar und dem Polizeidirector Bach übertragen. Rom, 14. April. Die kirchliche Partei hat, wie die 'Albera' meldet, mehrere hier anwesende Engländer dazu veranlaßt, wegen einer Schlägerei, die in der Nähe der Jesuskirche vorgefallen ist und bei welcher ein Engländer verwundet wurde, eine Petition abzufassen, in welcher eine Untersuchung dieses Vorgangs gefordert wird. Die Petition soll dem hiesigen britischen Gesandten, Sir R. Pater, zugefickt werden, damit dieser dieselbe noch bevorstehenden Nachmittags dem Kaiser in Abschiedsaudienz empfangen. Petersburg, 15. April. Nachrichten aus Sibiria zufolge ließ der Chan mehrere nächste Verwandte und Rathgeber hingerichten und schickte gefangen gehaltene Russen an das Orenburger Detachement ab. Petersburg, 14. April. Die von der 'Times' verbreitete telegraphische Nachricht, daß es den Correspondenten amerikanischer Zeitungen gestattet worden sei, die russische Expedition nach Sibiria zu begleiten, entsetzt, wie aus zuverlässiger Quelle verlautet, alle und jeder Begründung. Klinik für Syphilis, Haut-, Geschlechts- und Bräunungsaffektionen täglich von 9 u. 10 Uhr, Schillerstr. 10, 2. Krankearzt Dr. med. Meusel aus Danzig, Pr. Arzt, Chirurg u. Geburtshelfer, Marienstr. 24, II. Sprecht: 2-4. - Bestallung f. Unbestimmte 8-9. Dr. med. Keller, Wallenfaustraße 5a, 3 Treppen, Sprechst. Nachm. v. 2 bis 3 Uhr. Für geheime Krankheiten früh von 8 bis 10 Uhr. Dr. med. Meusel, Wallenfaustraße 5a, 3 Treppen, Sprechst. Nachm. v. 2 bis 3 Uhr. Für geheime Krankheiten früh von 8 bis 10 Uhr. Dr. med. Meusel, Wallenfaustraße 5a, 3 Treppen, Sprechst. Nachm. v. 2 bis 3 Uhr. Für geheime Krankheiten früh von 8 bis 10 Uhr.

Table with multiple columns of numbers and names, likely a financial or stock market listing. Includes names like 'Königliche Bank', 'Deutsche Bank', 'Preussische Bank'.

Neueste Telegramme der Dresdner Nachrichten. Berlin, 15. April. Der Reichsanzeiger erklärt die Zeitungsnachrichten über die Ministerconferenzen, betreffend die Organisation der deutschen Gerichtsverfassung, für unvollständig und ungenau. Das Gesamtresultat der Conferenzen werde erst feststehen, wenn die verabschiedete fernere Besprechung stattgefunden hat, welche sich an die Beratung des Civilprozessordnungsentwurfs schließt. Somit sei wieder eine Ablehnung des Conferenzergebnisses durch die Reichsregierung erfolgt, noch eine Verknüpfung Preussens vorhanden, noch die Verantwortung sächsischer Regierungen wegen Aufschubs der Justizreform begründet. Straßburg, 15. April. Von 33 Gemeinderathsmitgliedern erklärten 28 dem Bezirkspräsidenten, sie würden einen Vorschlag nicht acceptiren, welcher nicht Gemeinderathsmitglied sei. Der Gemeinderath wurde deshalb auf Grund des Artikel 13 des

Dresdner Börse vom 15. April 1872. Die heutige Börse verlor in fast aller Richtung bei ziemlich belangreichen Umsätzen; jedoch war die Haltung in den verschiedenen Aktienmärkten, die die Börse über als ein leichter Verfall liefen. Obgleich war guter Verkehr in französischen Staatsanleihen, die zu 207 1/2 sehr fest waren. Decker Credit-Aktien, welche immer noch etwas vernachlässigt, gewannen ebenfalls 1/2 Proc. über letzten Cours. Die größte Courseränderung fand in den Aktien der Dresdener Baugesellschaft statt, die ihre steigende Richtung vertiefte und sich einer Abnahme von ca. 6 % zu erwehren hatten. - Sächsische Staatsanleihe ruhig bei festem Coursen, sächsische Silberrente 1/2 %, sächsische 1860er Rente 1/2 % höher. - Bankpapiere verkehrten in etwas besserer Haltung als letzter und erzielten um Theil Courie, Banknoten. So gewannen Leipziger Credit 1/2 %, Leipziger Bank 1/4 %, Sächsische Bank 1/4 %, Sächsische Credit 1/4 %, Oberrhein botten Dresdner Bankaktien die am wenigsten Veränderten erzielten Courserhöhung die am wenigsten wieder ein und schloßen bei recht guten Umsätzen 1/2 % höher, als letzten Sonnabend. Dresdener Wechselbank verlor 1/2 %, junge Leipziger Bank 1/4 %, Prioritäten in guten Verkehr und zum Theil höher bezahlt. Courseränderungen auf diesem Gebiete erfuhren u. A. Gal. Carl-Wilhelm-Bank-Actien, 2. Class. 1/2 %, Prager Duxer 1/2 %, Kronprinz Rudolphs-Bahn v. 1869 1/2 %, Niedersächsische Eisenbahn 1/2 Proc. Unter den Eisenbahn-Aktien wurden höher notirt: Carl-Wilhelm-Bahn 1/2 %, Leipziger-Dresdner 1 1/2 %

DRESDNER BANK. Capital: Tkr. 5,000,000 mit 10 % Einzahlung. Zutr. 3,200,000, Reichsbank 1,800,000. Operations der Bank: Öffnung von laufenden Rechnungen durch Correspondenz, Wechsel und Creditiv auf sämtliche wichtige Plätze Europas und der anderen Erdtheile. Ein- und Verkauf aller Werthpapiere, sofort oder an die später und allen auswärtigen Orten. Ankauf und Discont von Wechseln, Coupons u. d. g., Annahme von Depositen mit Cheque-System, zur Verfügung, mit oder ohne vorherige Anweisung. Aufbewahrung von Werthpapieren u. d. g. Besondere auf Wechsel, Courons, Banknoten u. d. g. Die Bureau sind geöffnet von 9-11 Uhr und von 3-7 Uhr. Pianos, Pianoforte, Billard unter Garantie zu verkaufen Schillerstraße 19, 2. Etage.

Preussische 4¹/₂ % Anleihen

VON 1848, 1854, 1855A, 1857 und 1859II

gekündigt per 1. October a. c.

4¹/₂ % Prioritäten der Niederschles.-Märk. E.-B., Serie IV,

gekündigt per 1. Juli a. c.

Amerikanische 1882er Bonds,

gekündigt per 1. Juni a. c. und zwar:

die II. Serie vollständig,
von der III. Serie Nr. 1-5733 à 1000 Doll.,

„	„	1-3000	à	500	„
„	„	1-4752	à	100	„
„	„	1-1200	à	50	„

Ferner

Amerikanische und alle jetzt fälligen Coupons u. Dividenden werden an unserer Casse ausgezahlt, resp. zu den höchstmöglichen Coursen realisiert.

Preussische Credit-Anstalt
Hassenge & Fritzsche.
Altmarkt 13.

Beachtenswerth.



Veränderungshalber sollen im **American Bazar**, Wilsdrufferstraße 10 und 11 (Hotel de France) sämtliche Sorten der

Wiener Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft werden. Es wird dadurch einem geehrten Publikum die reichliche Gelegenheit geboten, zu ausfallend billigen Preisen sich mit vorzüglicher Ausbeseidung zu versehen.

American Bazar, Wilsdrufferstraße 10 und 11 (Hotel de France).

Verkauf.

Die Ziegelei der Gemeinde **Großhartmannsdorf**, bestehend in zwei Bränden, von denen der eine ganz und der andere zum Teil in zwei Trecken- und Aufbereiungsdarben u. d. h. in die Gebäude herum gelagert, ein ein bis anderthalb Meier mächtiges Kehnager betragendes Areal im Umfange von drei Sectoren ungefähr 5 1/2 Hektar oder 11 Scheffel) waren auf Wunsch auch noch mehr abgetheilt werden kann, soll durch mich

den 29. April d. J., Nachmittags 3 Uhr, im **Berghardt'schen Gasthofe zu Großhartmannsdorf** gegen Anzahlung des zehnten Theils der Erlösumme im Meistgebot unter den bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden verkauft werden.

Dresden, den 2. April 1873.

J. O. Golz, Advocat und Notar.

Oscar Renner, Restaurateur in Dresden.

empfeht seine Restauration mit Garten, zu welcher 3 Eingänge führen. **Wartenstraße 22 u. 23,** nahe der **Margarethenstraße** **Margarethenstraße Nr. 7** und am **See Nr. 5.**

Die Restauration mit schönen großen Sälen und Zimmern, 1 Billardsaal und Garten, bietet Raum für 1200 Personen und ist der heutigen Zeit entsprechend mit allem Comfort eingerichtet.

Man speist zu jeder Zeit warm und kalt nach der Karte. Ein vorzüglicher schmackhafter **Mittagstisch** wird besonders empfohlen. Die neuesten Zeitungen. — Gute Weine zu billigen Preisen. **Bodenbacher und Felsenkeller Biere.** Außerdem wird leicht versapft:

Pilsner Bier die Krone aller Biere, aus dem bürgerlichen Brauhaus daheim.

Schaal's Nadeläther ist nach Zeugnissen Tausender, als Einreibung gegen **Sicht, Nervenkrankheiten, rheumatischen Kopf- und Zahnschmerz,** das wirksamste und bestverkündete Hausmittel. Dasselbe führen in Bl. à 7 1/2 und 15 Ngr. die Apotheken.

Franz Schaal, Apotheker und Droguist, Dresden, **Waisenstraße 13.**

PIANINOS noch zu den billigen Preisen, empf. mit Garantie **W. Grabner,** Breitestr. 7, part. u. 1. Etage.

Aprikosen- u. Pfirsich-Spalierre,

fe auch b. Äpfeln, Birnen, Pflaumen, Kirschen in vorzähl. Sort. 15. Teil in werden, starke hochst., tragfähige Spal. genannter Spalier. Geformte Kessel- und Kronenbäume, Äpfel- und Birnenrunden, neue Birne Souv. du Congress, andere Sorten, schön geformt, Cordons, hochst. edlere Mandeln und Kastanien, starke Wallnussb., halbt. Mispeln und Quitten, Haselnussbäumchen und Sträucher, Maulbeeren, neue engl. Stachelbeeren, starke Spal., Kronenb. und frucht. Sträucher, beste Sorten Himb. und Johannisb., neue große Erdbeeren, Mad. Forstmann, v. Hoyer Seeding extra nebst d. vorzähl. Sort., reife Wein- sort., große Tafeltr., in Dosen gezogen, sehr zu empfehlen; ferner schöne Zierbäume, als bunte Ahorn, Crataegus weiß und rotgefärbt, Prunus triloba extra, schöne Hollunderbäumchen, Kugel und rottbl. Acacien und Kastanien, Schneeballenb., reifliche Sträucher u. rothen Pyrus, Weigellen, Blüthenschuss, Citissus laburnum (Geldregen), starke Trauerweiden, Trauereschen, Sophora, hängende Linden- u. starke Kronenb., hochst. Rem. Rosen u. wurzelfeste der besten Sort., Trauer- und Schlingros., prächtige Magnolien mit vielen Knospen in Blüten, Coniferen (Nadelbäume), seltener schöner Schampff., beste Sort., für's Freie in Aedern bewurzelt. (Meine Gärten- sammlung wurde mehrfach prämiert.) **Luxuspflanzen:** sehr schön geformt, 3. Teil sehr stark (Grenpl., Desgl. **Rhododendron** m. Anzeigen und d. h. andere immergrüne Bl. Kräftige Weicheln der besten Lillensort., **Lilauratum**, eine prächtige Species. Neue Cratersche Preisnivalen, extra. Starke Schlingpf. für Lauben, **Aristolochia, Clematis, u. Wein** etc. empfiehlt zur geeigneten Beachtung.

Carl Weigt, Bautznerstrasse 25 b, Postexpedition.

NB. Geehrte Herren Auftraggeber bitte bei Best. anzugeben, ob Spalier, Prunus oder hochst. gewünscht werden. Bei Fernbest., ob Pflanze oder Strauch. Besonders ersuche um recht deutliche Namensunterschrift und Angabe d. nächst. Best. resp. Quart.

D. C.

Holz-Auction.

Im **Klein-Wolmsdorfer** Mitterautenholze, dem **Frauenholze**, sollen

Montag, den 21. April 1873, Vormittags 10 Uhr,

1 Wägenholze-Meier von 41 Cmt. Mittelstärke und 14 Mtr. Länge, 17 Stämme von 14-19 Cmt. Mittelstärke und 10-12 Mtr. Länge, 800 weiche Mäher von 12-45 Cmt. Oberstärke und 4 1/2 Mtr. Länge, 200 weiche Stangen von 7-15 Cmt. Unterstärke, und

Dienstag, den 22. April 1873 von Vorm. 10 Uhr an im Frauenholze 100 Mannschubmtr. weiche Lichte und Klappel 75 Weichenbündel festes Holz

versteigert werden.

Auskunft ertheilt **Erster Weissig in Klein-Wolmsdorf.**

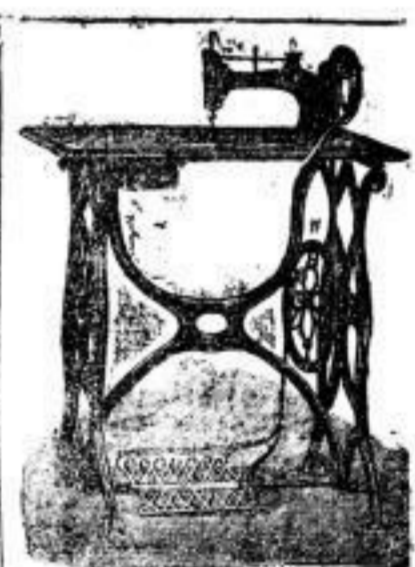
Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, daß wir unser Comptoir von **Wilsdrufferstraße 12, 3. nach Neustadt, Rhänitzgasse Nr. 7, I.** verlegt haben, und bitten um gef. Notiznahme.

Dresden, den 8. April 1873.

Friedrich Wagner's Söhne, Kohlen- und Kalk-Handlung en gros.

Französische Jalousien. Zur Unterhaltung derselben empfiehlt sich die Fabrik von **Karl Gey & Comp., Hauptstraße 7.**

Dr. Georg Hänel II., Specialarzt für Augenkrankh., wohnt von jetzt an **Waisenhaus-Strasse Nr. 14, III.**



Singer Nähmaschine, die vorzüglichste Maschine für Familien und Damenschneider.

Wheeler & Wilson, Grover & Baker, Löwe Nähmaschinen, sowie alle Systeme, **Ketten- u. Doppelsteppstich-Handmaschinen.**

Grosses Lager **Sandwerker-Maschinen. Billige Preise. Solide Garantie. Otto Fischer & Co.** Nähmaschinen-Fabrik u. Lager **Wallstraße Nr. 13. Lager in Zittau u. Pirna.**

21° Freiburger Platz 21° Schiefertafeln, unzerbrechliche, von 2 1/2 Ngr. an, **Schiefertafeln** mit u. ohne Linien, von 1 Ngr. an, **Schieferstifte,** Sortiment 2 1/2 und 3 1/2 Ngr., **Schieferkasten** mit 1 Dbd. Schiefer geölt, 1 Ngr., **Federkasten** in mehr denn 30 Sorten, **Lineale, Schreibbücher** etc. bei großer Auswahl billige Preise **en gros et en detail.**

A. M. A. Flinzer, 21° Freiburger Platz 21°

Zur Notiz! **Joachimsthal in Böhmen,** nach dem ächten Brande, photographirt nach der Natur, in 4 verschiedene Auflagen, sind vorräthig zu haben im Atelier von **Hugo Hofers u. Co., Annaberg in Sachsen.** **Druckunterricht wird gründlich erteilt bei Frau J. Wolfgang, Christianstr. 24, 4. Etg.**

**Deutsche Seidenwaaren.
Schweizer
Seidenwaaren
Lyoner
Seidenwaaren.**

Garantie für gediegene Stoffe.
Bekannte billige Preise.
Proben- und Waaren-
versandt portofrei.
**Robert
Bernhardt,
21c. Freiburger Platz 21c.**

Echt amerikanische Doppelstapstich-
Familien-Näh-Maschine



The
„Little Wanderer.“
J. H. Meyer jun.

Maison à la Fair de Leipzig
Dresden, Galeriestraße 6, prt. B. 1. St.

P. S. Ich habe den Alleinverkauf die-
ser Maschine zum Kauf und Reparatur
— gern übernommen, da ich mich von ihrer einfa-
chen Construction und vorzüglichen Leistungsfähigkeit
vollkommen überzeugt habe.



**Reinere
Milch-Flüchtigkeit.**

Freitag, den 18. April, Mittags 12 Uhr,
lasse ich wieder einen großen Bestand feiner
schöner, junger, frischmelkender Kühe mit
säubern u. ganz hochtragenden Mäthen auf den Seidenwägen
zu Dresden verschicken.
Lange.

Empfehlung.

Nachdem ich von Dresden nach Neumarktsberg überreist bin,
erlaube ich mir vorerst meinen besten Dank für das mir in meinem frühe-
ren Vocale, Jacobgasse Nr. 8, gelebte große Vertrauen auszuspre-
chen, zugleich mit der Bitte, mir auch in meinem neuen Wohnort, sowie

**Wein- und Kaffeehaus zu Neumarktsberg,
Leipzigerstrasse Nr. 22.**

denselben vortheilhaften Zustand zu Theil werden zu lassen. — Die nicht
Bitter richte ich auch an die geübten Verehrer von Pilsener und Mün-
chengauer, sowie eine vorzügliche Verleumdung mit kaltem Zwiebel, 5.
Bärelisch, Lager- und einfach Bier den mir Bekannten beizubringen zu
gehobener Freude empfehle ich
Carl Jungnickel, Stenograph.

Pilsner Bier.

Wir zeigen hiermit an, daß wir Herrn Herrmann Hollack in
Dresden unsere Agentur für diesen Platz nebst Umgebungen übertragen
haben, und dieselbe daher in der Folge ist, sowohl Aufträge in Original-
preisen und zum directen Versand ab hier für und entgegenzunehmen, als
auch solche aus seinen Keilorten in Original-Gebinden billigt zu über-
nehmen.
Pilsen, den 1. April 1873.

Erste Pilsner Actien-Brauerei.

Auf Obiges Bezug nehmend, empfehle ich die Biere aus der ersten
Pilsner Actien-Brauerei in vorzüglich bekannter Güte und ver-
sehende in Gebinden von 1/2 Gallon an und ferner, geübten Aufträgen ent-
gegennehmend, schnellste Bedienung zu.
Dresden, den 1. April 1873.

Herrmann Hollack.
Austausch-Zettel Große Schlegelgasse 7, Restaurant
mit freundlichem Garten, sowie auch in meiner Filiale Schlossstrasse
Nr. 2 und Hauptstrasse 30

**Fünfprocentige steuerfreie
Prioritäts-Anleihe**

der k. k. priv.

Prag-Duxer Eisenbahn

Emissionencours 86 1/2 %.

Wir sind beauftragt, Zeichnungen auf diese Prioritäten kostenfrei zu den Subscription-
Bedingungen entgegenzunehmen.
**Wechsel-Comptoir der Sächsischen Creditbank,
Altmarkt 26.**

**Für Bohrgesellschaften
und Bohrunternehmer!**

Dampf-Bohrapparate
für Erdbohrungen bis zu 2000 Fuß Tiefe, liefert in
bewährter Construction
**Aug. Binger, Ingenieur,
Düsseldorf.**

**Baustellen-Versteigerung.
Zehn Baustellen,**

in der Seckstraße, Ecke des Wölkertplatzes, Untenau- und verlängerte
Seckstraße gelegen, bringe ich
Freitag den 18. April, Vormittags 11 Uhr,
in Ort und Stelle zur öffentlichen Versteigerung.
Die Verkaufsbedingungen und Situationspläne liegen auf mei-
nem Bureau, sowie im Comptoir der Herren H. von Brandt u. Co.
Charlottenstr. 15 — zur gefälligen Einsicht.
Dresden, den 14. April 1873.
Adv. W. Lesky, a. e. Notar.

**En gros, Ausverkauf detail,
wegen Localverlegung**

nachstehender Comptoir-Artikel, als: Conto- und Gehaltsbücher,
Conto- und Gehaltsbücher, Conto- und Gehaltsbücher für Rechnungen
und Bücher, höchst praktisch, Comptoirbücher, Conto- und Gehaltsbücher
für Hoch- und Niederdruck, Conto- und Gehaltsbücher in allen Sprachen und
Schriften, englische und deutsche Schreibmaschinen, Rechnungen, Wechsel- und
Conto- und Gehaltsbücher unter Aufsicht.
**W. H. Klemmich,
gr. Brüdergasse 12. gr. Brüdergasse 12.**

Geschäfts-Gründung.

Hierdurch ist eingetragene Anzeige, daß wir mit heutigem Tage
Königsstraße Nr. 15
ein
Friseur-Geschäft,
verbunden mit dem Verkauf von Parfümerien und kosmetischen Toilette-
artikeln, eröffnet haben.
Unsere Salons zum Haarschneiden und Frisieren empfehlen wir
zur gefälligen Benutzung. Hochachtungsvoll
Baum & Co.

Restaurations-Verkauf.

Wegen Veränderung des Besitzers soll eine der **grössten**
und **besten Restaurationen in**
Döbeln,
die „Mulden-Terrasse“,
mit vorzüglichem Inventar, unter den günstigsten Bedingungen ver-
kauft werden.

Dieselbe bietet in ihrer Lage eine **prachtvolle Aus-
sicht auf die ganze Stadt.** In neu und massiv
erbaut, ihre Einrichtungen sind auf das Beste ausgearbeitet und Beste
angelegt, und wegen ihres frequenten Verkehrs ist die Mulden-
Terrasse schon seit Jahren weithin bekannt.

Betreffende Restauration enthält einen grossen und elegant
ausgestatteten Concert- und Ball-
Saal, einen Speise-Saal, verblühten Gastzimmer,
grossen Concertgarten mit Colonnaden, 2 überbaute gute
Kegelbahnen, Turnhalle mit grossen Turnplatz, alles mit
voller Gas-Beleuchtung, bedeutende Bier-
und Eiskeller, Bier-Apparate, Nebenschank etc. etc.
Die Uebernahme des Etablissements kann ganz nach Uebereinkunft
sofort oder auch später erfolgen, und wären beide 8-12,000 Thlr. An-
zahlung erforderlich.
Sicheres Häufchen auf dem Platz unter Nr. 2, 2222 an die Annamoen-
Expedition von Hausenstein und Vogler in Döbeln, oder
auch den Besitzer selbst.

Gänzlicher Ausverkauf.

10,000 Paar Herren- und Knaben-Stiefel in Kind u. Halb-
leder, Damen- und Kinder-Stiefel, Handschuhe in allen Größen und
Gattungen zu ganz enorm billigen Preisen zu verkaufen.
**Edward Seidel,
Königsstraße Nr. 42, Ecke der Gamenzerstraße.**

**Heiraths-
antrag.**

Ein Mann von Bildung, ange-
nehmen Aeusseren, ehrenhaften Cha-
racters, mittlerer Dreissiger, in un-
abhängiger Stellung, mit einem
Einkommen von 4000 fl. pr.
annum nebst Emolumenten,
Einkaufspreise etc. wünscht wegen Wan-
gel an Gelegenheit auf diesem Wege
die Bekanntschaft einer Dame,
Witwe oder Wittve im Alter von
20 bis 30 Jahren zu machen, um
sich baldmöglichst zu verheir-
athen. Erwünscht ist ein ange-
nehmcs Aeusser, gute Erziehung,
höheres Vermögen und ein entspre-
chendes Vermögen, welches jedoch un-
angebracht bleibt. Geneigte nicht
anonyme Anträge unter Beifügung
der Photographie bittet man unter
N. N. 22 an Hausenstein u.
Vogler, Annamoen-Expedition in
Dresden zu adressiren. Für strengste
Geheimhaltung bürgt der ehrenhafte
Charakter. Photographien werden
auf Wunsch zurückgeschickt.

Summi-Bettelagen
geräumig,
Summi-Schürzen
klein,
empfehlen
**Brandt & Warmuth,
Schlossstrasse,
Ecke der 11. Brüderg.**

In Wiener Schuhwaaren-
Depot v. Eduard Hammer
Schloss-Strasse Nr. 13
findet man eine reichhaltige
Auswahl aller erdenklichen
Sorten einfacher, wie auch
eleganter Beschuhungen für
Herren, Damen und
Kinder.

Alle Reparaturen, sowie
Bestellungen nach Maß
prompt.

Die erste Etage der Ge-
schäfts-Localitäten ist aus-
schliesslich nur für Damen-
Anzug eingerichtet, was
durch der geehrten Damen-
welt die Annehmlichkeit
geboten ist, ungenirt an-
probiren zu können.

Nr. 13 Schloss-Strasse
Portiere v. erste Etage.

**Baustellen-
Versteigerung.**

Donnerstag, den 17. April,
Vormittags 10 Uhr, sollen durch
mich, Reichsstrasse 14 Parterre,
an der Wilsdrufferstrasse gelegen,
reichliche Aussicht gewährenden Bau-
stellen, sowie eventuell 2 Baustellen
an der Reichsstrasse, um das Meist-
gebot und unter den auf meiner Ge-
seitigen einzuweisenden Bedingungen
versteigert werden.
Adv. Emil Lehmann,
königl. Sächs. Notar.

Glaser-Diamante,

vorzüglich leicht schneidend, von 1 1/2
Thlr. an. Wilsdrufferstr. 9, Spiegel-
fabrik E. R. Fischer & Co.



Der Katalog der Hochschule u. der neuesten Nachtrag der Obst-Sorten, welche in Töpfen gezogen abgegeben werden können, sowie das Verzeichnis d. Obstbaumschule, der vorzüglichsten Weißdorn-, schattlichen Zaanrosen- und nordischen Weißerlen-Pflanzen, Spargelpflanzen in 3 seit Jahren bewährten Sorten u. c. wird auf frankirte Briefe gratis versendet.

Heben-, Forst- und Obstbaumschulen
(gegründet in Leipzig 1830).

Krapenberg in Zitzschewitz bei Meissenbrot. L. A. Neubert.
Pernauer u. Rigaer Kron-Säe-Leinen,
in Zonnen, empfiehlt billigt
Louis Stieler, Schreiberstraße Nr. 10.

A. O. Richter, Königl. Hoflieferant,
empfiehlt alle Neuheiten in
Spitzen, Stickereien & Confection
in größter Auswahl in billigsten Fabripreisen, sowie ganz besonderer
Veranlassung eine große Partie
schwarze Spitzen, in allen Breiten,
gestickte Streifen und Einsätze,
in Leinen, Batist u. Hancock, weit unter den Fabripreisen.
Dresden, Schloßstraße 6.

Tüchtige Mechaniker
namentlich für Präzisions-Instrumente und Stahl-
Punzen-Gravüre erhalten in Wien sofort bei gutem
Accord-Verdienst dauernde Beschäftigung. Adressen richtet man
unter Angabe von Referenzen und Qualifikationen an
A. von Szabel in Wien,
I Johannessgasse Nr. 19.

Anzeige.
Hierdurch beehre ich mich, dem geehrten Publikum anzudeuten, daß
vom 15. April an auswärtige Kranke, welche in **Dr. Moldau's Wasser-
heil-Anstalt** hier für einen Monat zu unterziehen gedenken, Wohnung,
Kost und Pflege in meinem Pensionate, Gärtnergasse 8, II., erhalten
können. Meine vieljährigen Erfahrungen in Zubereitung köstlicher u.
nahrungreicher Speisen nach vegetarischen Vorschriften legen mich außer-
dem in den Stand, auch solche Kranke, denen vegetarische Nahrung ver-
ordnet sind, oder welche sich sonst für den Vegetarismus interessieren, an
meinem Mittags- u. Abendtische zu billigen Bedingungen Theil nehmen
zu lassen. Näheres durch Prospekt, welche sowohl bei mir, als in der
Wasserheil-Anstalt, Ammenstraße 83, gratis zu haben sind.
Reschäftigungs-Vollst. Frau v. Dr. Frey.

Geschäfts-Veränderung.
Einem geehrten Publikum, sowie unsern werthen Kunden die ergebene
Anzeige, daß wir mit heute unsere
Waagen-Fabrik
vom See 23 b nach der
Dreibergerstraße 10a
verlegt haben. Es wird unser großes Versehen sein, auch in unserem
neuen vergrößerten Geschäftsräume das bisher gekannte Vertrauen zu be-
wahren.
Dresden, den 1. April 1873. (Ergebend)
Gebrüder Marx, Waagen-Fabrikanten.

Unsere Bureaux befinden sich jetzt
Leipzigerstrasse 29
Ecke der Friedrichstraße, 1. Etage.
Berlin.
S. Rissmann & Loewenstein,
Bankgeschäft.

Auktion. Donnerstag den 17. April, Vormittags von
10 Uhr an, soll in Billig Nr. 29 - we-
gen Hausverkauf -
eine Mobiliar-Einrichtung u. c.,
namentlich: ein Küchlein, ein Schreibschreibtisch, Pulle, Stageren, Kommoden,
Sofas, Kanapen, Kaminofen, Koffer, und Mobilien,
Sessel-, Stuhl-, Tisch- und andere Tische, Kleiderkasten,
Bettstellen, Kasse u. c., sowie Gartenbauwerkzeuge, Tische, drei
Nebenstühle und allerlei Hausgeräthe
versteigert werden. **W. Koppelsch, Aal, Gerichtsamt-Auktionator.**

Das Brennholz-Geschäft d. **Wilhelm Joel, früher Giberger 18,**
befindet sich in hiesiger sehr großer Reichthum unter freier Hand von jetzt
an **kl. Pauckhofstraße 6 n, zur Schmelzmühle.**

Gustav Ad. Menzel,
Zahnkünstler,
Amalienstraße Nr. 1
(am Pirnaischen Platz).

Dresdner Handelsbank.

Dresden.

Capital 1,000,000 Thlr.

Depositen-Verkehr.

Die Dresdner Handelsbank nimmt Gelder in Beträgen von mindestens 25 Thalern zur Veranlagung an,
welche ohne vorherige Kündigung in beliebigen Summen (jedoch nicht unter 5 Thlr.) mittelst Cheques ab-
gehoben werden können.
Die Bank gewährt dem Deposenten für seine Einlagen bis auf Weiteres
3 1/2 % Zinsen per annum.
Die Entnahme von mehr als 5000 Thlr. von einem Deposenten bedarf vorheriger Vereinbarung.
Cheques, Guthaben-Bücher, sowie alle sonstigen Formulare werden den Deposenten kostenfrei
zeitend der Bank geliefert.
Ferner nimmt die Bank Gelder mit Kündigung gegen Depositalcheque an, gewährt dafür
bei einmonatlicher Kündigung 4 1/2 %
bei dreimonatlicher Kündigung 4 1/2 %
bis auf Weiteres.

Preussische 4 1/2 % Staatsanleihen.

Wir machen hierdurch bekannt, daß obige Anleihen auf den Jahren 1848, 1854, 1855a, 1857 und 1859 II
die pr. 1. October d. J. zur Ausgabung gefähig sind, schon jetzt freierhand an unserer Casse realisirt werden
Dresden, 28. März 1873.

Sächsischer Bankverein,
Schöffergasse Nr. 23, 1. Etage.

Amerikanische 1882er Bonds.

Per 1. Juni a. c. sind gekündigt
sämmliche Nummern der II. Serie,
Nr. 1 bis 1200 à 50
Nr. 1 bis 4572 à 100
Nr. 1 bis 3000 à 500
Nr. 1 bis 5733 à 1000
III. Serie
Wir lösen diese Bonds sowie sämmliche am 1. Mai c. fällige
amerikanische Coupons zum höchstmöglichen Course an unserer
Casse ein.
Dresden, 28. März 1873.

Sächsischer Bankverein.
Schöffergasse 23, 1. Etage.

Reinhold Ullrich,
Marienstrasse Nr. 3 und
Antonienplatz Nr. 3.
Kaufmann's, lange bei Schlichter und Schlichter für ihre Damen,
Kaufmann's, Sabel's und Saffman's, sehr gut kon-
struirte, alle Farben, für Damen und Herren, in nur bester
Mengenität, Stoffen gefertigt von 2. 1/2 bis 4. 1/2 Thlr. an.
Sachverständigen, Soden und die allerersten Chalechtern.
Stückweise von 1. 1/2 Thlr. an.

**Augen-Heilanstalt
zu Chemnitz.**
Andauernden leichten Unwohlseins halber,
welches mich in letzter Zeit des öfters nöthigte,
meine Sprechstunden auszusetzen, habe ich mich,
um dem starken Zuspruch von Kranken jeder-
zeit genügen zu können, veranlaßt gesehen,
meinen Freund
Herrn Dr. med. C. Schroeder,
seither Augenarzt in Wiesbaden,
als gleichberechtigten Collegen und
Associé in meine ärztliche Praxis mit auf-
zunehmen.
Da ich Herrn Dr. Schroeder seit mehreren
Jahren als besonders tüchtigen Augenarzt kenne,
bitte ich uns Beiden jenes Vertrauen weiter zu
gewähren, welches mir alleu bisher in so hohem
Maasse von den Kranken entgegengebracht
wurde.
Die Sprechstunden werden zu derselben Zeit
wie bisher abgehalten.
Die Augen-Heilanstalt wird wiederum ver-
größert, um jederzeit im Stande zu sein, Kranke
aufzunehmen.
Chemnitz, im April 1873.
Dr. med. Driver,
Special-Arzt für Augen-, Ohren- und
Halsleiden.

Für Hausfrauen.
Weisse rothe und blaue
Eschweger Kernseife,
ganz trocken,
8 Pfund für 1 Thlr.
Max Hecht,
an der Kreuzstraße 2, Waingasse 20
(Fabrik), am Schloßplatz 16, und in
Waldsack.
Großes Lager
von Schuh- und Stiefel-Feilen
eigener Fabrik. Verkauf im Ganzen
und Einzelnen. **G. Trömel, Weis-**
gasse Nr. 7, Neugasse Nr. 15.

Eine zur Zeit im Neubau begriffene, spätestens im Monat
October d. J. in Betrieb kommende große
Eisengiesserei
sollte pr. 1. Juli d. J. einen durchaus erfahrenen und soliden
Giessereimeister
zu engagiren. Nur solche, welche eine längere Reihe von Jahren
einen solchen Posten vorzustanden und die umfassendste Kenntniss
sowohl der Sand- als auch Wassermotoren besitzen, wollen sich
schriftlich mit Angabe des bisherigen Wirkungskreises und der
Gehaltsansprüche unter **T. F. 874** bei der Annoncen-Expedition
von **Haasenstein & Vogler** in Chemnitz melden.

1872
nem n
ie fest
müld.
nachher
Goldst
ih, die
großer
Treibe
reich in
Leibe g
andere
natürl
ten, der
vermut
gefäßt
in's W
Gefäß
jeht de
gegen d
besunde
Staats
sorgen
Straß
Bürger
Drigim
Et ider
ausgefi
dem Fr
sind wi
sterben
bedürfe
Anlage
beutich
Zulassu
lehnen
die öft
genom
musat,
notrat
sacht S
Frankr
schuß d
glanz d
das wis
von Pa
servativ
burghau
Herrn
die gen
wenig
A
and R
erke de
scheiter
Operati
der Uni
die nati
ung hin
folge so
größere
r. h. es
Zweife
Erfahre
Garde d
Gemein
New-Y
war ih
Streifen
genüßig
Nieder
nung d
London
zu erle
verlust
zumal
vorsehe
Streifen
wie fest
vor der